

## Erster Meinungsaustausch zwischen dem Kommunalen Arbeitgeberverband NRW (KAV NW) und der Nahverkehrsgewerkschaft.

Bei einem ersten, zweistündigen Meinungsaustausch zwischen dem Kommunalen Arbeitgeberverband NRW (KAV NW) und der NahVG stellten beide Tarifparteien fest, dass der ÖPNV eine immer größere gesellschaftliche Bedeutung erfährt. Dieser Bedeutung gerecht zu werden und dafür geeignetes und gut ausgebildetes Personal zu finden und langfristig an die Betriebe zu binden, ist zur Herausforderung geworden. Für die Arbeitnehmer stehen gerechte Bezahlung und Gestaltung von Arbeit und Freizeit im Vordergrund.



von links um den Tisch:  
 Florian Heinrici, Dr. Bernhard Langenbrinck, Dirk Brand (alle KAV), Axel Schad, Heiko S. Goebel (NahVG)

Einig waren die Gesprächspartner darüber, dass der ÖPNV wichtiger Teil der staatlichen Daseinsvorsorge ist und zukünftig sein wird. Dies ist nur zu leisten, wenn er Bestandteil des Öffentlichen Dienstes bleibt.

Das Gespräch fand in konstruktiv-sachlicher Atmosphäre statt. Ein nächstes Treffen wird es nach den Osterferien geben.

### NAHVERKEHRSGEWERKSCHAFT

Hauptgeschäftsstelle  
 Longericher Straße 205  
 50739 Köln

Tel.: +49 (0)221 17 07 03 80  
 Fax.: +49 (0)221 17 07 03 81  
 Mobil: +49 (0)160 97 53 53 51  
 eMail: [axel.schad@nahvg.de](mailto:axel.schad@nahvg.de)  
[kontakt@nahvg.de](mailto:kontakt@nahvg.de)

MITGLIEDERINFO

